

www.e-rara.ch

Hebräische Sprach-Schule

Martinet, Adam

Bamberg, 1837

Universitätsbibliothek Basel

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-147731>

Inhaltsverzeichnis

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Inhalts-Anzeige

der in der hebräischen Chrestomathie befindlichen Stücke.

	Seite
פתיחה, von S. D. Luzzato	1

I. Punktirter Text.

A. Aus den heiligen Schriften.

I. Prosa.

a) Erzählender Vortrag.

Abraham lässt für seinen Sohn Isak eine Braut werben. Gen. XXIV.	2
--	---

b) Rednerischer Vortrag.

Aus Moseh's letzter Rede an das versammelte Volk der Israëlitzen. Deut. V — VIII.	6
--	---

II. Poësie.

A. Lehrvortrag.

Sittliche Denksprüche. Prov. Cap. 10.	13
Gott belehrt den Job. Job. 38 und 39.	14

B. Gesangvortrag.

Der Psalm. Ein idyllisches Lied. Ps. XXIII.	16
Ein Brautlied. Ps. XLV.	17
Siegeslied der Deborah. Jud. V.	18
Feiergusang. (Eine Vision der Gottheit). Habac. III.	19
Trauergesang David's um Saul und Jonathan. II. Sam. I. 17—27.	20

C. Prophetischer Vortrag.

1. Eine Strafrede. Jesai. I. 2 — 31.	21
2. Eine Trostrede. Jesai. LX.	23

B. Neuere hebräische Literatur.

I. Prosa.

a) Erzählender Vortrag.

1. Die Geschichte der Susanna, übersetzt von S. Plessner.	25
---	----

2. Der Martertod Eleazar's und der Mutter mit ihren 7 Söhnen. II. Macc. VI. VII., übersetzt von I. S. Fränkel.	20
3. Schicksale der heiligen Gefässe des jerusalemitanischen Tempels nach dessen Zerstörung durch Titus, von I. S. Reggio.	34
4. Sitten der freien Juden in Mauritanien, von Majer Fischer.	37

b) Lehrvortrag.

1. Sittensprüche, von I. Satnav.	41
2. Fabeln und Idyllen.	
Einleitung zu den Fabeln, von Joël Löwe (Brill).	42
Der Streit der Sonne und des Windes, von Demselben.	44
Die alte und die junge Maus, von Demselben.	45
Der Fuchs und der Rabe, von A. Wolfssohn.	48
Amyntas von Gessner, übersetzt von D. Friedländer.	48
3. Briefe.	
Anna Maria Schurmann aus Köln an Andreas Rivet im Haag.	50
Die Gesellschaft hebräischer Sprachforscher an N. H. Wessely in Berlin wegen Herausgabe der Zeitschrift המאסף.	51
Wessely's Antwort.	53
Isak Euchel an Michaël Friedländer.	59
David Friedländer an Einen seiner Freunde.	69
Derselbe an Einen seiner Freunde.	70
4. Betrachtungen.	
Religiöse Betrachtung über den Text: חֵב אָדָם לְבָרֵךְ עַל הָרָעָה מִשֵּׁם שְׂמִיכָהּ עַל הַטּוֹבָה	
von M. Mendelssohn aus Dessau.	71
Betrachtungen aus ארבע כוסות, von S. Pappenheim.	75
Schlussbetrachtung nach Beendigung des יין לבנון, von N. H. Wessely.	87
5. Abhandlungen.	
Ueber die ursprüngliche Vollkommenheit der Geschöpfe und ihr Verderben durch die erste Sünde, von I. S. Reggio.	89
Der gestirnte Himmel; — eine astronomische Betrachtung, von I. S. Reggio.	109
Die weisse Ameise oder der Termit; — eine naturhistorische Abhandlung, von S. J. Rapoport.	123
6. Gebete und Psalmen.	
Das Gebet Menasseh's.	136
Dankgebet N. H. Wessely's nach Vollendung des XV. Gesanges seiner Moseide.	137
Ein Psalm, von M. Ch. Luzzato.	139
Erster Wochenpsalm, von I. Satnav.	139
Letzter Wochenpsalm, von Demselben.	140
Ein Psalm, von I. S. Reggio: „Als David den Goliath schlug.“	142

II. Poësie.

a) Lyrische Poësie.

1. Oden.

Hallelujah, von Baruch Schönfeld.	144
Anklage vor Gott, von Ephraïm Luzzato	146
Ode an Leopold, Herzog von Braunschweig, als er den 27. April 1785 Hülfe bringend in den Fluthen der Oder den Tod fand, von N. H. Wessely.	146
Ode an Joseph II., Kaiser von Oesterreich, von Demselben.	151
Ode an Mendelssohn bei der Herausgabe und Uebersetzung des Pentateuchs, von Demselben.	157
Ode an N. H. Wessely, von Wolf Mayer.	160

2. Lieder.

Gottesfurcht: ein Chor, von David Franco-Mendez.	163
Lob der Musik, von Demselben.	165
Drei Sonette, von Ephraïm Luzzato.	
a) Lebensregeln für Jedermann.	168
b) An Jünglinge, die mehr die Mode, als die Sitten lieben.	169
c) Trost an Jakob Chai Chefez in seiner Krankheit.	169
Sonett gegen das Kartenspiel, von Demselben.	170
In dem Garten eines Freundes, von Mendelssohn.	171
Sabbath-Freude, von S. D. Luzzato.	172
Anakreon's II. Ode, übersetzt von Demselben.	174
Horat. Odd. lib. II. 16, übersetzt von Baruch Schönfeld.	175
LXXV. Sonett von Petrarca, übersetzt von S. D. Luzzato.	177
Frühlingsgesang von Büschenthal, übersetzt von S. J. Ra- poport.	177
Frühlingsgesang von Metastasio, übersetzt von Ephraïm Luzzato.	180

3. Elegien.

Bei dem Tode M. Mendelssohn's, von N. H. Wessely.	183
Bei dem Tode seiner Frau, von D... y (L. Euchel?)	186
Bei dem Tode des Ch. J. D. Asulai, von I. S. Reggio.	188

4. Fabeln.

Der Tanz-Bär, übersetzt von J. L. Benseeb.	189
Der Scheinheilige, übersetzt von J. Haltern.	190
Der Löwe und der Fuchs, von Baruch Lindau.	191
Die Frau und die Biene, von A. Wolfssohn.	192

5. Beschreibungen.

Das häusliche Glück aus Schiller's Glocke, übersetzt von S. J. Rapoport.	193
Der Brand aus Schiller's Glocke, übersetzt von Demselben.	196
Drei Gedichte, von S. D. Luzzato.	
a) Am Tage der Auferstehung.	199
b) Das Seufzen der Sünder.	201
c) Das Jauchzen der Gerechten.	203

6. Räthsel.

Ein Räthsel, von D. Franco-Mendez, nebst Auflösung von Salkind Bitá.	206
Ein Räthsel, von Demselben.	207
Auflösung, von Wolfssohn.	208
Eine zweisylbige Charade, von J. Jeitteles.	208

7. Epigramme.

An einen eitlen Menschen, von M. B. G. Abodienti.	210
An M. Mendelssohn.	210
An Denselben, von ם..... ש.	210

b) Epische Poësie.

Abraham's Martyrerthum, eine epische Paramythie, v. S. Cohen.	211
Die Moseide (שִׁירֵי תַּפְאֶרֶת), von N. H. Wessely.	
a) Die Weihe.	229
b) Der Uebergang über das Schilfmeer.	235

c) Dramatische Poësie.

1) מְלוּכַת שְׂאוּל (Saul's Regierung), ein Drama in 5 Akten,	
von J. Efrathi. II. Akt, I. Scene. David und Jonathan werden Freunde.	261
II. Scene	263
Saul's Wahnsinn. IV. Akt, III. Scene.	265
2) לְיִשְׂרָאֵל תְּהִלָּה (dem Verdienste seine Krone), ein allegorisches Drama in 3 Akten, von M. Ch. Luzzato.	268

II. Unpunktirter Text.

Vorbemerkung.	324
1) Vorrede zur zweiten Auflage des Drama: לְיִשְׂרָאֵל תְּהִלָּה, Berlin 1780, von Salomon Dubno.	325
2) Vorrede zu: מְלוּכַת יִשְׂרָאֵל, Wien 1816, von Salomon Levissohn.	328
3) Ein Brief, von David Friedrichsfeld.	333
Anmerkungen.	336
Wörterbuch.	353